

INHALT

I Džibouti

Der Golf von Tadjura und die französische Kolonisation 1. — Unser Aufenthalt in Džibouti 5. — Der Markt der Eingeborenen 6. — Wilde und zivilisierte Somal 8. — Hüttenbau der Küstenbewohner 10. — Ein Mustergarten 12.

II Die äthiopische Eisenbahn

Nachtregen 13. — Vulkanische Küstengebirge 14. — Ein Restaurant in der Issa-Steppe 15. — Fata Morgana, Termiten und Staubtromben 16. — Der Gouverneur der abessinischen Grenzprovinz 19.

III Diredaua

Entstehungsgeschichte des Ortes 21. — Zusammenstellung der Karawane 22. — Ein improvisiertes Diner 24. — Ausflug in das Tal des Lagahare 26.

IV Der erste Marschtag

Schwierigkeiten beim Aufbruch 30. — Charakter der Maulesel 32. — Das alte Reich Adal und seine Geschichte 33. — Nächtlicher Aufstieg auf das Plateau von Harar 37.

V Am See Haramaja

Enttäuschung 41. — Die Vogelwelt am See 42. — Erste Berührung mit den Galla 45. — Ihr Charakter und ihre Religion 46. — Acker und Herde der Galla 50.

VI Harar

Ein genußvoller Ritt 53. — Feierlicher Empfang in der Hauptstadt Adals 54. — Der Palast Ras Makonens 56. — Harars Größe und Verfall 59. — Die ägyptische Okkupation 61. — Menelik erobert den Freistaat 65. — Leben und Treiben in der Stadt 68. — Eine schlimme Prognose für unsre Reise 71.

VII Das Tschertscher-Gebirge

Reizlosigkeit des Plateaus 73. — Ein Mißverständnis 74. — Kein Wasser 75. — Eintritt in das Tschertscher-Gebirge 78. — Besuch eines abessinischen Prinzen 80. — Waldreichtum des Tschertscher 85. — Tschalanko und sein Schlachtfeld 87. — Die Karawanenleute streiken 90. — Rahel am Brunnen 92. — Das Paradies von Deru 93. — Abstieg nach Burka 97. — Über den Berg nach Hirna 98.

VIII Unsre Begegnung mit Ras Makonen

Reisenöte 101. — Heuschreckenzüge und Steppenbrand 102. — Begegnung mit Meneliks größtem Feldherrn 104. — Ein dichtender Massenmörder 110. — Somal-Lieder, eine Studie von Dr. Friedrich Rosen 112. — Der alte Kaniasmatsch 120. — Kaisers Geburtstag 124.

IX Über den Hawasch

Abschied vom Tschertscher 128. — Die Wüste und die Gombi-Berge 129. — Übergang über den afrikanischen Styx 131. — Glücklich durch! 135. — Eine Douche im Bett 137.

X In Ost-Schoa

Ein Negerdorf 140. — Wilde Tiere und Malaria 144. — Aufstieg auf das Plateau 147. — Ras Mangaschas Geschichte 150. — Marsch über die niederen Stufen Ost-Schoas 156. — Eine abessinische Kirche und ihr Gemäldeschmuck 159. — Marsch- und Lagerdisziplin 163.

XI Der Einzug der Kaiserlichen Gesandtschaft in Adis-Ababa

Vorbereitungen 167. — Das Fließchen Akaki und seine Umgebung 170. — Feierliche Einholung der Gesandtschaft 175. — Die erste Audienz bei Menelik 178. — Unsre Quartiere in der Hauptstadt 182. — Erinnerungen an den Negus Theodor 183.

XII Besuche

Alfred Ilg, Meneliks treuester Berater 187. — Die Gesandtschaften Italiens, Frankreichs und Rußlands 190. — Die Engländer in Adis-Ababa und der Rennsport 194. — Der arbiter elegantiarum von Äthiopien 196. — Die Verstümmelung der Feinde, ein ostafrikanischer Brauch 197. — Ras Wolda Giorgis und Ras Tassama, die Vertrauten des Negus 200.

XIII Die äthiopische Hauptstadt

Abessinische Residenzen 204. — Wiederaufbau Antottos durch Menelik 207. — Die Gründung von Adis-Ababa 209. — Die Georgskirche 211. — Das Zollhaus; Elfenbein, Zibet, Kaffee, Tierhäute 214. — Der Markt und die Galla-Bauern 219.

— Abessinische Kleinindustrie 226. — Abessinische Tracht 228. — Baumwolle und Steinsalz 233. — Münzwesen, Geldverkehr 236. — Rechtsprechung und Strafen 240. — Der Diebssucher 244. — Öffentliche Hygiene 246.

XIV Der Negus Negesti Menelik II

Ein Feudalstaat 249. — Übergabe der Geschenke an Menelik 252. — Audienz bei der Kaiserin Taitu 255. — Ein Riesendiner 257. — Menelik und die Wissenschaften 261. — Sein Verhältnis zur Religion 270. — Militärische Neigungen 275. — Sein Interesse für technische Dinge 277. — Unsre Abschiedsaudienz 283. — Ras Makonens Tod 285.

XV Auf neuen Wegen durch das Galla-Land

Wahl der Route für die Rückreise 287. — Neue Aufbruchsschwierigkeiten 288. — Gennet, Meneliks Potsdam 293. — Bascha Aitschilu und Kantiba Gebru 296. — Über die Wasserscheide zwischen Hawasch und Nil 297. — Charakter des Galla-Landes 304. — Das Fehlen der Skulptur in Äthiopien 307. — Übergang auf das Plateau von Kutai 310. — Ein Galla-Fürst 316. — Abstieg zum Blauen Nil 318.

XVI Godjam

Schwierige Passage 325. — Libén und die abessinische Landschaft 331. — Ein Kriegszug der Godjamiten gegen die Galla (1838) 334. — Kleine Reisefreuden 338. — Besuch bei Ras Besabe von Godjam 341. — Eine Sklavin vom Pygmäenstamm 345. — Die Markus-Kirche in Debra Markos 348. — Godjamitische Wirtschaftsweise 354. — Zwei in Eisen geschmiedete Sklaven 356. — In Damot 358. — Übergang über den Amidamit 362. — Die Nilquellen 367. — Zur alten Nilbrücke Dildi 371.

XVII Der Tanasee

Die Schönheit des abessinischen Binnenmeeres 376. — Boote aus Papyrus 377. — Das Völkchen der Woitu und die Nilpferdjagd 380. — Ein Ruhetag in Korata 383. — Begegnung mit Meneliks Schwiegersohn, Ras Guksa 390. — Die Bucht und das Inselkloster von Matraha 393.

XVIII Die Kaiserstadt Gondar

Die verwüstete Kronprovinz Dembea 398. — Einzug in der verlassenen Hauptstadt 400. — Lokale Tradition in Gondar 402. — Das Kaiserschloß Gemp und seine Erinnerungen 407. — Wer hat Gondar erbaut? 416. — Die Sage vom Priester-König Johannes 418. — Die Jesuiten in Abessinien 421. — Kirchen und Klöster Gondars 425. — Die Falascha 426.

XIX Das Hochgebirge Semien

Der Aufstieg nach Wogara und die Felsenwüste Belesa 434. — Teilung unsrer Karawane 438. — Die Vorberge Semiens 439. — Ein Paß von 4350 m Höhe 441. — Die letzten Zufluchtsstätten der Falascha 448. — Der Selki-Paß und der Abbo Jared 451. — Der Säulenberg Abier 456. — Abstieg zum Takase 461.

XX Aksum und Adua

Schwierigkeiten beim Eintritt in Tigre 464. — Aksum und seine Kathedrale 466. — Aksumitische Denkmäler 473. — Das Hochgebirge im Schnee 477. — Adua, die Hauptstadt Tigres 479. — Die Schlacht bei Adua (1. März 1896) 485. — Der letzte Marsch in Abessinien 488.

XXI La Colonia Eritrea

Herzliche Aufnahme in der italienischen Kolonie 490. — Die Hauptstadt Asmara, ihre Gesellschaft und ihre Sehenswürdigkeiten 492. — Hinab zum Meer 495.

Karte des Reiseweges der Deutschen Gesandtschaft in Abessinien.

